



Teilnahmegebühr

Mitarbeiter HVG-Mitgliedsfirmen sowie DGG-Mitglieder	€ 535,-
Studenten	€ 90,-
alle übrigen Teilnehmer	€ 640,-

Darin enthalten sind das **Kursmanuskript**, die Kaffeepausen, ein Mittagsimbiss und eine Abendveranstaltung.

Die Teilnahmegebühr ist laut § 4 Nr. 22 UStG nicht der Mehrwertsteuer unterworfen.

Anmeldung und Zahlungsbedingungen

Die **Anmeldung** zum HVG-Fortbildungskurs ist bis **zum 15. November 2019** möglich via <https://dgg.converia.de/?sub=53>.

Die Überweisung der Teilnahmegebühr sollte nach Erhalt der Rechnung bis zum 20. November 2019 erfolgen. Bei Stornierung der Anmeldung nach dem 20. November 2019 müssen wir eine **Stornogebühr** von € 100,- erheben.

Für die **Hotelsuche** empfehlen wir Ihnen die offizielle Internet-Seite der Stadt Offenbach: <http://www.offenbach.de/index.php>

Anreise nach Offenbach



Veranstaltungsort

Ostpol Gründercampus Offenbach
Hermann-Steinhäuser-Straße 43-47
63065 Offenbach am Main

Parken: Hermann-Steinhäuser-Straße 59
(Anfahrt über Mainstraße – Karlstraße)

Weitere Auskünfte

HVG HÜTTENTECHNISCHE VEREINIGUNG
DER DEUTSCHEN GLASINDUSTRIE e.V.
Siemensstraße 45
63071 Offenbach am Main
Tel. 069 97 58 61-0 • Fax 069 97 58 61-99
E-Mail: hvg@hvg-dgg.de
<http://www.hvg-dgg.de>



Emissionen und Emissions- minderungstechnologie in der Glasindustrie

25./26. November 2019

im Quartiersaal des
Ostpol Gründercampus Offenbach





HVG-FORTBILDUNGSKURS 2019

„Emissionen und Emissionsminderungstechnologie in der Glasindustrie“

Emissionen von Glasschmelzanlagen werden im Wesentlichen durch die Einsatz- und Brennstoffe sowie die Verbrennungsbedingungen beeinflusst.

Die mit Abgasreinigungsanlagen ausgerüsteten Glasschmelzöfen werden durch regelmäßige Emissionsmessungen nach § 28 BImSchG oder durch kontinuierliche Messeinrichtungen überwacht. Alle Messeinrichtungen werden regelmäßig kalibriert und einer Funktionsprüfung unterzogen.

Emissionen und Minderungsmaßnahmen waren zuletzt 2007 Thema eines Fortbildungskurses. Das Thema ist aktueller denn je, und die Referenten geben einen Überblick über den rechtlichen Hintergrund, erläutern die theoretischen Grundlagen und stellen den aktuellen Stand der Technik mit praxisrelevanten Beispielen dar.

Der Fortbildungskurs richtet sich insbesondere an diejenigen Mitarbeiter in Glashütten, die sich mit den Themen Luftreinhaltung und Emissionsminderung befassen. Darüber hinaus sind alle Interessierten der Glashütten, der Zulieferindustrie, von Behörden und Verbänden sowie Studenten von Hochschulen und Universitäten herzlich willkommen, die eine Einführung in die rechtlichen Grundlagen sowie den aktuellen Stand der Emissionsmess- und -minderungstechnik erhalten möchten.

Montag, 25. November 2019

11:00 – 12:45 **Ankunft und Imbiss**

12:45 – 13:30 **Karlheinz Gitzhofer**
HVG, Offenbach

Emissionen und primäre Minderungsmöglichkeiten

13:30 – 14:15 **Ulrike Aldenhoff**
Bundesverband Glasindustrie e.V.,
Düsseldorf

Aktueller Entwurf der TA Luft mit Fokus auf die Grenzwerte für Quecksilber und reproduktionstoxische Substanzen

14:15 – 15:00 **Lars Bienek**
HORN Glass Industries AG, Plößberg

Entstehung von Stickoxiden bei der Verbrennung in Glasschmelzwannen

- Entstehung von NO_x
- Wannendesignparameter zur Reduzierung von NO_x
- Zusätzliche Einbauten zur Reduzierung der primären Stickoxidbildung

15:00 – 15:30 **Kaffeepause**

15:30 – 16:15 **Rainer Skroch**
GEA Bischoff GmbH, Frankfurt

Grundlagen und Praxis der Verfahren zur Abgasreinigung

- Trockensorption, Elektrofilter, Heißgasfilter, katalytische Erststickung
- Strömung, Reaktionen, Betriebsverhalten, Instandhaltung

16:15 – 17:00 **Jürgen Holtmeier**
GEA Bischoff GmbH, Essen
Abgasreinigung in der Glasindustrie - Anwendungsbeispiele

- Gasreinigung, katalytische Heißgasfiltration, Wärmerückgewinnung

ab 18:30 **Abendveranstaltung**

Dienstag, 26. November 2019

09:00 – 09:45 **Rüdiger Margraf**
LUEHR FILTER GmbH, Stadthagen

Reduzierung gasförmiger Verunreinigungen unter Verwendung von filternden Abscheidern

- Verfahrenstechnische Lösungen für saure Schadgase; Schwermetalle, NO_x
- Abscheideeffizienz, Additivmittelauswahl
- Referenzen

09:45 – 10:30 **Thomas Binnerger**
CTP Chemische Technische Prozesstechnik GmbH, Graz, Österreich

Regenerative Anlagen für die Minderung von VOC, CO und NO_x-Emissionen

10:30 – 11:00 **Kaffeepause**

11:00 – 11:45 **Matthias Hagen**
Luft- und Thermotechnik Bayreuth GmbH,
Goldkronach

Herausforderungen der TA Luft in Bezug auf die Entstickung von Abgasen

- Verfahren, Möglichkeiten, Beispiele

ca. 11:45 **Abschließende Diskussion**

ca. 12:30 **Ende der Veranstaltung**